

NAMIBIA - SÜDAFRIKA

Überlandsafari: „Namibia Entdecker“

1. Tag / 26.01.20: Windhoek

Am frühen Nachmittag treffen der Reisegruppe. Nach einer kurzen Tourbesprechung erfolgt eine Fahrt durch Windhoek, bei der Sie die Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt Namibias erkunden. Das Abendessen wird in einem Restaurant eingenommen (auf eigene Kosten).

Übernachtung im Safari Hotel

2. Tag / 27.01.20: Windhoek - Kgalagadi Transfrontier NP

Bereits früh brechen Sie auf, denn die Etappe ist lang. Während der Fahrt südwärts überqueren Sie den Südlichen Wendekreis und fahren durch kleine Siedlungen in den Ausläufern der riesigen Kalahariwüste. Erst am späten Nachmittag erreichen Sie das Restcamp.

Vollpension, Übernachtung im Restcamp

3. Tag / 28.01.20: Kalahari / Kgalagadi Transfrontier NP

Sie verlassen das Camp also kurz nach Sonnenaufgang und verbringen den Tag mit abwechslungsreichen Pirschfahrten im Kgalagadi Transfrontier Park. Mit etwas Glück können Sie gute Tierbeobachtungen machen. Das riesige Wildreservat umfasst eine Fläche von rund 36.000 km², Sie erleben die faszinierende Landschaft der Kalahari mit ihren orangeroten Dünenketten.

Vollpension, Übernachtung im Restcamp

4. Tag / 29.01.20: Kalahariwüste - Fish River Canyon

Von den roten Dünen der Kalahariwüste fahren Sie zurück nach Namibia. Via Keetmanshoop erreichen Sie nachmittags den Fish River Canyon. Die gewaltigen Dimensionen des zweitgrößten Canyons der Erde lassen sich am besten von den Aussichtspunkten erahnen, die Sie nachmittags aufsuchen werden.

Vollpension, Übernachtung im Ai Ais Restcamp

5. Tag / 30.01.20: Fish River Canyon - Oranje River - Aus

Noch am frühen Morgen unternehmen Sie eine kurze Wanderung. Das Tagesprogramm führt Sie weiter in südlicher Richtung bis an den Oranje, Grenzfluss zu Südafrika. In stark kontrastreicher Landschaft von trockenen Bergen, teils grünen Flusstälern und lebensspendendem Wasser geht es auf der Schotterpiste zunächst entlang des Flusses, dann wieder nordwärts nach Aus, einer kleinen Ortschaft an der Hauptstraße zwischen Keetmanshoop und der Küste.

Vollpension, Übern. im Klein Aus Vista oder Bahnhofs Hotel

6. Tag / 31.01.20: Lüderitz und Kolmannskuppe

Sie unternehmen einen Tagesausflug in das gut 100 Kilometer entfernte Küstenstädtchen Lüderitzbucht. Unterwegs erkunden Sie die Geisterstadt Kolmannskuppe, die während des Diamantenrausches eine florierende Kleinstadt war. Die kleine Hafenstadt Lüderitz erkunden Sie zu Fuß und können so die zahlreichen historischen Gebäude in der ältesten Siedlung Namibias besuchen. Nachmittags Rückfahrt nach Aus.

Frühstück, Abendessen, Übern. Klein Aus Vista / Bahnhofs Hotel

7. Tag / 01.02.20: Aus - Namib Rand Nature Reserve

Nach dem Frühstück bleibt noch etwas Zeit, um die kleine Siedlung Aus zu erkunden. Weiterfahrt entlang der Tirasberge durch scheinbar endlose, doch sich stetig wandelnde Wüstenlandschaft in die älteste Wüste der Welt: die Namib. Genießen Sie den Abend in der Namibwüste und den sternenklaren Himmel.

Vollpension, Übernachtung in der Greenfire Desert Lodge

8. Tag / 02.02.20: Namib Rand Nature Reserve

Sie entdecken das größte private Wild- und Naturschutzgebiet Namibias auf geführten Wanderungen und Safarifahrten im offenen Geländewagen. Ihr Guide macht Sie mit der erstaunlich vielfältigen Flora und Fauna der Wüste vertraut, zeigt Ihnen gerne die kleinen und fast unscheinbaren Bewohner sowie die großen Antilopen und Strauße, die im scheinbar endlosen Schutzgebiet heimisch sind.

Vollpension, Übernachtung in der Greenfire Desert Lodge

9. Tag / 03.02.20: Namibwüste & Sossusvlei

Sehr früh fahren Sie zum Sesriem Canyon, den Sie zu Fuß erkunden werden. Dann erreichen Sie das Sossusvlei, eine trockene Lehmseeke, umgeben von den wohl höchsten Sanddünen der Welt, die bis zu 300 Meter aufsteigen. Erklimmen Sie eine Düne und lassen Sie sich von dem einzigartigen und faszinierenden Anblick der Wüste, die sich hier auf über 100 km bis zur Atlantikküste erstreckt, begeistern. Nachmittags Fahrt zum Camp.

Vollpension, Übernachtung im Agama Camp

10. Tag / 04.02.20: Namib - Walvis Bay - Swakopmund

Quer durch den weitläufigen Namib Naukluft Park fahren Sie Richtung Küste. Unterwegs besichtigen Sie die trostlos erscheinende "Mondlandschaft" und die eigenartige Welwitschia Mirabilis-Pflanze. Das älteste noch lebende Exemplar in dieser Region soll über 1.500 Jahre alt sein. Die kühle Atlantikküste erreichen Sie bei Walvis Bay, es bleibt Zeit für einen Besuch der Lagune, in der sich viele Seevögel und auch Robben tummeln. Im Laufe des Nachmittags treffen Sie im benachbarten Swakopmund ein.

Frühstück, Mittagessen, Übern. in Amanpuri Lodge

11. Tag / 05.02.20: Swakopmund

Tag zur freien Verfügung. Erkunden Sie diesen kleinen, noch so deutsch geprägten Ort. Optionale Ausflüge nach Walvis Bay, ein Trip zum Sandboarding oder Quad-Biken können vor Ort gebucht werden (Mehrkosten vor Ort zahlbar).

Frühstück, Übernachtung in der Amanpuri Lodge

12. Tag / 06.02.20: Swakopm. - Cape Cross - Brandberg

Heute fahren Sie entlang der Küste zum Cape Cross und besuchen die große Robbenkolonie. Anschließend verlassen Sie die Küstenregion und fahren zum Brandberg Massiv. Hier besuchen Sie einige der uralten Bushman-Felsmalereien.

Vollpension, Übern. in der Brandberg White Lady Lodge

13. Tag / 07.02.20: Brandberg - Etosha Nationalpark

Sie fahren heute in den Etosha Nationalpark, eines der ältesten Wildreservate der Welt. Bereits 1907 wurde das Gebiet unter Naturschutz gestellt und umfasst heute 22.270 km². Daher bieten sich ausgezeichnete Möglichkeiten zur Wildbeobachtung. Die eigentliche Etoshapfanne, nach ihr wurde der Park benannt, ist ca. 6.000 km² groß. Vollpension, Übernachtung im Restcamp

14. Tag / 08.02.20: Etosha Nationalpark

Sie fahren pirschend durch den Park. "Etosha" stammt aus der Sprache der Ovambo und bedeutet "Platz des trockenen Wassers" oder aber auch "Großer weißer Platz". Die drei Restcamps im Parks haben jeweils ein Wasserloch, das vor allem in der Trockenzeit eine Vielzahl von Wildtieren anzieht. Vollpension, Übernachtung im Restcamp

15. Tag / 09.02.20: Etosha - Waterberg Plateau Park

Nach einer letzten Pirschfahrt fahren Sie südwärts bis zum weitläufigen Waterberg Plateau Park. Der „Wasserberg“ ragt bis zu 200 Meter aus der Ebene heraus und ist Heimat von über 200 Tierarten, darunter verschiedene Antilopen und auch Nashörner. Nachmittags steigen Sie auf das Plateau auf und werden den malerischen Blick auf die schier endlosen Weiten Namibias genießen können. Vollpension, Übernachtung im Waterberg Restcamp

16. Tag / 10.02.20: Waterberg - Windhoek

Nach dem letzten Frühstück treten Sie die Rückreise an und fahren nach Windhoek. Ankunft am frühen Nachmittag.

Eingeschlossene Leistungen:

- 15 Übernachtungen in den genannten Restcamps, Lodges oder gleichwertig
- 15x Frühstück, 12x Mittagessen, 12x Abendessen
- Nationalparkgebühren
- Ausflüge und Safaris wie erwähnt
- Begleitung durch einen englisch-sprechenden Guide
- Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen (max. 12 Pers./Fahrzeug)

Bitte beachten Sie:

- Die Gepäckbegrenzung beträgt 15 kg pro Person in weichen Reisetaschen.
- Das Programm ist für Personen mit Mobilitätseinschränkungen nicht geeignet. Bitte fragen Sie uns aber, ob Sie mit Ihrer spezifischen Mobilitätseinschränkung an dieser Reise teilnehmen können.

Reisetermine:

**Weitere Fahrten finden mehrmals im Jahr statt.
Bitte fragen Sie uns nach den konkreten Terminen und Preisen.**

Reisepreise:

Termin	Pro Person im Doppelzimmer	Einzelzimmerzuschlag
26.01. – 10.02.20	3.048 €	Auf Anfrage
Tourcode: NA DRIFT LOD		